



Neuwahlen und Ehrungen beim Trachtenverein Hittenkirchen

Beitrag

Nach drei Jahren pandemiebedingter Ruhe freute sich Christoph Kaufmann, Trachtenvorstand vom „Almarausch“ Hittenkirchen, dass von den 364 Mitgliedern wieder eine große Anzahl bei der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im vereinseigenen Trachtenheim anwesend waren.

Nach einem gemeinsamen Essen konnte Schriftführerin Andrea Scheck in ihrem Bericht über die Aktivitäten seit Mai diesen Jahres 26 Einzeltermine auflisten, an denen Vereinsmitglieder beteiligt waren. Im Zentrum stand das Sechs-Vereine-Platteln und das vereinseigenen Preisplatteln, das Dorffest und die Gaufeste in Bad Endorf und Schleching, das von den Mitgliedern jeweils sehr gut besucht worden war.

Einen ausführlichen Kassenbericht für die Jahre 2019 bis 2021 lieferte Anton Schuster. Er ging besonders auf den Einbau einer neuen Heizung ein und konnte der Versammlung mitteilen, dass trotz der ausgefallenen Veranstaltungen und des geringen Wirtschaftsbetriebs die Schulden zurückbezahlt werden konnten. Er dankte seinen beiden Stellvertreterinnen Barbara Forstner und Franziska Sichler und der Steuerkanzlei Lackerschmid für ihre geleistete Arbeit.

Vorplattler Wolfgang Scheck und Röckefrauenvertreterin Sabine Ablinger gaben Kurzberichte ab. Franz Wörndl, der Theatervertreter, konnte berichten, dass die Gruppe seit September probt. Er hofft wieder auf ausverkaufte Aufführungen, ähnlich wie 2018, als insgesamt über 1000 Zuschauer kamen. Jugendvertreter Michael Schnaiter konnte stolz über die erfolgreiche Arbeit zusammen mit den Jugendvertreterinnen Theresa Kaufmann, Theresa Stoib und Antonia Wörndl berichten, die man beim Dorffest, dem 6-Vereine-Preisplatteln oder der Jubiläumsfestabend sehen konnte. Der Zusammenhalt unter den 30 Dirndl und 20 Buam sei hervorragend und es konnte so auch eine Plattform geschaffen werden, dass sich selbst die Kleinsten in die Dorfgemeinschaft integrieren können. Er freute sich, dass mit Johanna Wörndl eine Jugendliche in diesem Jahr in die Gaujugendgruppe aufgenommen wurde.

Vorstand Kaufmann lobte die Vertreter der Sachgebiete für die hervorragende Arbeit. Er ging vor allem auf den Festabend zum 100-jährigen Vereinsjubiläum ein, das heuer nachgefeiert wurde. Er freute sich sichtlich, dass die 15-jährige Johanna Wörndl erstklassig durch das Programm geführt habe und vor

alles die Jugend an diesem Abend sich mit vielen Einlagen eingebracht habe. In einer Vorausschau kündigte er an, dass es heuer noch eine Familien-Weihnachtsfeier und eine Christbaumversteigerung geben soll. Für 2023 ist wieder ein Jahresprogramm geplant und außerdem soll zum Jahresbeginn ein Defibrillator für Hittenkirchen, vorwiegend durch Spenden finanziert, angeschafft und installiert werden.

In einem Grußwort zeigte sich Bernaus Zweiter Bürgermeister Gerhard Jell beeindruckt von der Vielfalt der Aktivitäten, vor allem von der wunderbaren Jugendarbeit, die den Zusammenhalt im Verein stärke, was man auch beim Jubiläumsabend gesehen habe. Er dankte dem Verein, dass auch die Gemeinde für größere Veranstaltungen jetzt das Trachtenheim nutzen dürfe, da man seit dem Abriss des Saales in Bernau ein Platzproblem habe.

Danach konnte Kaufmann noch fünf langjährige und verdiente Mitglieder aus den Reihen des Vereins zu Ehrenmitgliedern ernennen. Dies sind: Johanna Buchner, Katharina Lampersberger, Josef Böglmüller (in Abwesenheit), Sebastian Scheck und Josef Steinbichler.

Sein anschließender Dank galt allen Mitgliedern des Vereinsausschusses, vor allem denen, die sich bei der Neuwahl nicht mehr aufstellen ließen. Hierzu zählten der Vorplattler Wolfgang Scheck, die Jugendvertreterin Theresa Stoib, Pressewart Georg Leidel, Musikwart Michael Berneder und die beiden Kassenprüfer Margit Pertl und Georg Hinterholzer.

In der Wahl unter Jells Leitung wurde Christoph Kaufmann, der das Amt seit 22 Jahren innehat, als Erster Vorstand bestätigt. Ebenso wiedergewählt wurden Zweiter Vorstand Florian Wörndl, Dritter Vorstand Michael Pfaffinger, Schriftführerin Andrea Scheck und Kassier Anton Schuster, Jugendvertreter Hans Schnaiter, der von, Theresa Kaufmann und Antonia Wörndl unterstützt wird. Auch Zeugwartin Frieda Wörtz und Vereinswart Andreas Hähnchen, sowie die Fähnriche wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Neu bestimmt wurden die beiden Vorplattler Christoph Kaufmann jun. und Lukas Feichtlbauer, die beiden Dirndlvertreterinnen Katharina Wörndl und Katharina Pfaffinger, der Pressewart Michael Hötzelberger, für das neu geschaffene Amt des Internetbeauftragten Lars Kutz und die beiden Kassenprüfer Peter Fitzner und Christine Kutz

Bericht: Georg Leidel – **Fotos:** Leidl / Hötzelberger



Steinbichler.











schoenauermusi

VORVERKAUF
Pongauer Tanzlmusi
Southbrass

www.okticket.de
& VVK-Stellen

06 | 06 | 2024
BIERANSTICH
Pongauer Tanzlmusi & Southbrass

07 | 06 | 2024
WEINFEST
Gloaner Musi

08 | 06 | 2024
KONZERTABEND
Musik Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr (IT)

SO 09 | 06 | 2024
BEZIRKSMUSIKFEST

10 | 06 | 2024
KESSELFLEISCHESSEN
Hohenacker Musi & Barock Musi

Beck & Co. Musikbedarf | 118 | Chiemgau
40 Jahre SCHONAUER MUSI

Kategorie



1. Brauchtum

Schlagworte

1. Hittenkirchen
2. Jahreshauptversammlung
3. Neuwahlen
4. Umland